

- 213 Amor, Tod und Jenseits. Entwurf für die gleichnamige Radierung, Blatt XI, aus Opus IV, Intermezzi. 15,6×42,5 cm.

Interessante Zeichnung in Feder und Tusche. Bezeichnet „M. Klinger 1879.“ und auf der Unterlage „Max Klinger. Bruxelles 1879. Amor, Tod und Jenseits.“

- 214 Stehender männlicher Akt, nach links, die linke Hand auf die Hüfte gestützt. Studie zu der Radierung „Der befreite Prometheus“ aus der Brahms-Phantasie. Auf der Rückseite eine Gewandstudie, sehr wahrscheinlich zu der Figur des Künstlers auf der Radierung, „Der Künstler“ aus Vom Tode II. 49,5×32 cm.

Schwarze Kreide auf braunes Tonpapier. Bezeichnet „M.K.“



No. 211.

- 215 Männlicher Akt von vorn, erhöht sitzend, die Arme ausgebreitet. Studie zu der Radierung „Integer vitae scelerisque purus“ aus Vom Tode II. Auf der Rückseite Jünglingsakt von vorn. 49,7×32,7 cm.

Feder und Tusche, weiß gehöht, auf graues Tonpapier.

- 216 Weiblicher Akt, auf dem Rücken am Boden liegend, den linken Arm wie zur Abwehr erhoben. Vielleicht eine Studie zu der Figur des Ruhmes auf der Radierung „Zeit und Ruhm“ aus Vom Tode II. 49×32 cm.

Schwarze Kreide auf Tonpapier. Bezeichnet „M. K. 18. 11. 98.“

- 217 Sitzender weiblicher Akt, nach links. Studie zu der Radierung „Penelope vor dem Webstuhl“ (Leuckart-Adresse). 32×49 cm.

Schwarze Kreide auf Tonpapier. Bezeichnet „M. K.“

- 218 Sitzender Jüngling im Profil nach rechts in faltigem Gewand, über eine Schreibtisch gebeugt, die auf seinen Knien ruht. Auf der Rückseite dieselbe Figur in veränderter Auffassung. Studien zum Schreiber auf dem Gemälde „Die Kreuzigung“. 48×32 cm.

Kreidezeichnungen, weiß gehöht, auf gelbes Tonpapier. Auf der Vorderseite bezeichnet „5. April 88. M. K.“ und auf der Rückseite „6. April 88. M. K.“

- 219 Sitzender weiblicher Akt, rückwärts geneigt, die Arme mit verzweifelter Gebärde nach vorn gestreckt. Studie zum radierten Titelblatt für Griesebachs Neuen Tannhäuser. Auf der Rückseite der unter voriger Nummer beschriebene Jüngling aus der Kreuzigung, in zwei Auffassungen. 46,8×31,6 cm.

Studien in schwarzer Kreide auf Tonpapier; letztere weiß gehöht und bezeichnet „M. K. 5. Aprile 88.“

Amsler & Ruthardt, Berlin W. 64.